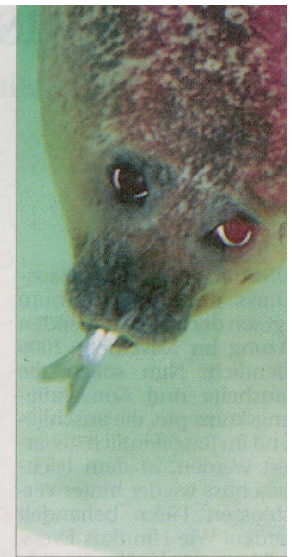
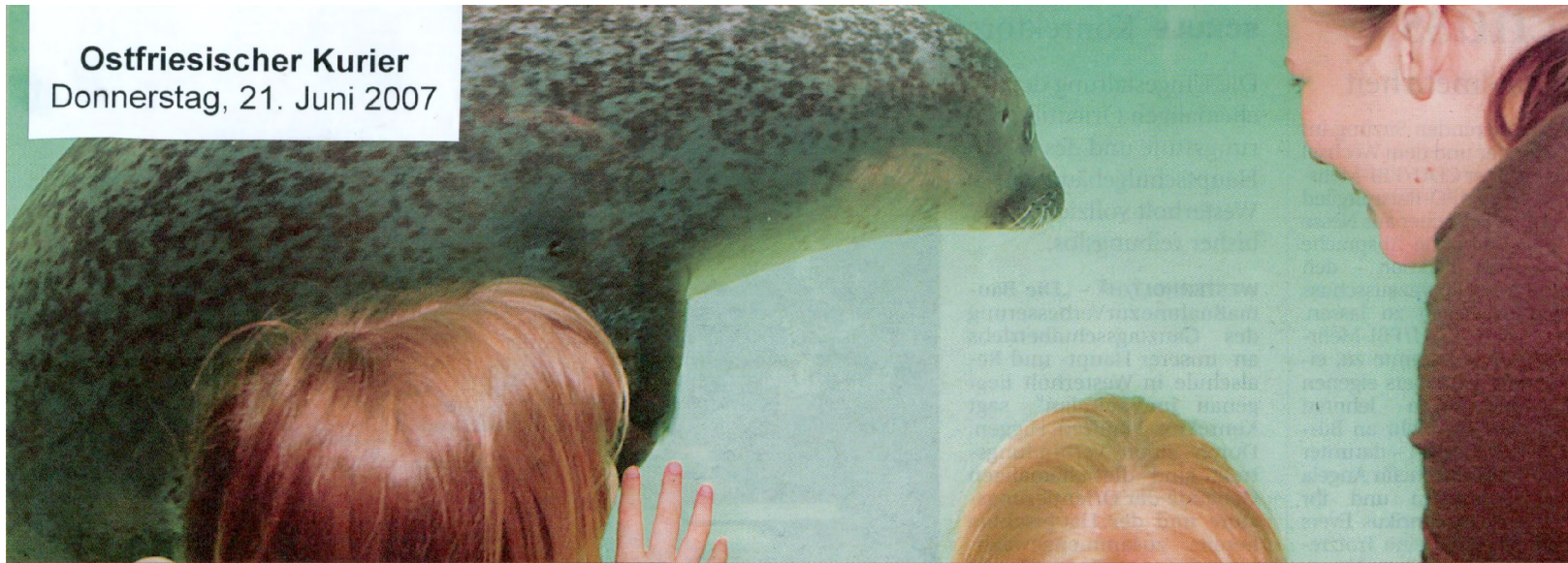


Ostfriesischer Kurier
Donnerstag, 21. Juni 2007



Durch das große Unterwasserfenster sind die niedlichen Seehunde zum Greifen nah.

FOTOS: STROMANN

Das Fischmahl schmeckt auch unter Wasser.

Amphitheater ist der Renner

ERÖFFNUNG Begeisterte Besucher in Station

Kinder drücken sich am Unterwasser-Sichtfenster die Nasen platt.

NORDDEICH/MA – Die Rechnung ist aufgegangen: Die neue Seehundstation Nationalpark-Haus in Norddeich wird sich zu einem Publikumsmagneten entwickeln. Das zeichnete sich schon gestern Morgen ab, als sich der neue Eingang erstmals für die Besucher öffnete. Ein Renner ist dabei die riesige Beckenanlage mit dem großen Panoramafenster, durch das man den Seehunden von einer Art Amphitheater aus beim Tauchen und Schwimmen zusehen kann. Vor allem die Kin-

Sie konnten gar nicht genug vom Zuschauen bekommen.

Auch von den Ausstellungsräumen aus, in denen es zum Thema Seehund und Watt allerlei zu erleben gibt, sind die Tiere sehr gut zu beobachten. Diese werden den täglichen Gästeansturm (mehr als 230 000 Besucher pro Jahr) allerdings nicht bemerken, denn die großen Fenster sind von außen verspiegelt. Für die Tiere sind ideale Bedingungen geschaffen worden: So wurde die Wasserfläche insgesamt verdreifacht. Die Beckenanlage ist naturnah in eine Dünenlandschaft eingebettet, die die Anlage zusammen mit den Gebäuden vom übrigen Wollnark abhebt.

